

PRESSEMELDUNG

Klimafreundliche Biogaserzeugung auf Gut Hülsenberg

Mit der Inbetriebnahme der Biogasanlage und des Satelliten-BHKWs auf Gut Hülsenberg ist die Umsetzung zu einer klimafreundlichen Biogaserzeugung gelungen.

Gut Hülsenberg erstellte in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen eine Treibhausgasbilanz, um die ökologische Leistung der Biogasanlage zu bewerten. Dabei wurden Optimierungsmöglichkeiten identifiziert, um die Emissionen der Anlage zu reduzieren und gleichzeitig die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Die Auswertung der Daten, die jährlich im Rahmen des Umweltgutachtens erhoben werden, ergab, dass die Erzeugung des Gärsubstrates als Hauptverursacher von Treibhausgasemissionen gilt. Eine besondere Stärke der Biogasanlage auf Gut Hülsenberg ist der hohe Anteil an gasdicht gelagerter Rindergülle als Gärsubstrat.

Ein Vergleich mit Treibhausgasemissionen aus der Stromerzeugung fossiler Energieträger zeigt, dass die Biogasanlage auf Gut Hülsenberg die geringsten Emissionen aufwies.

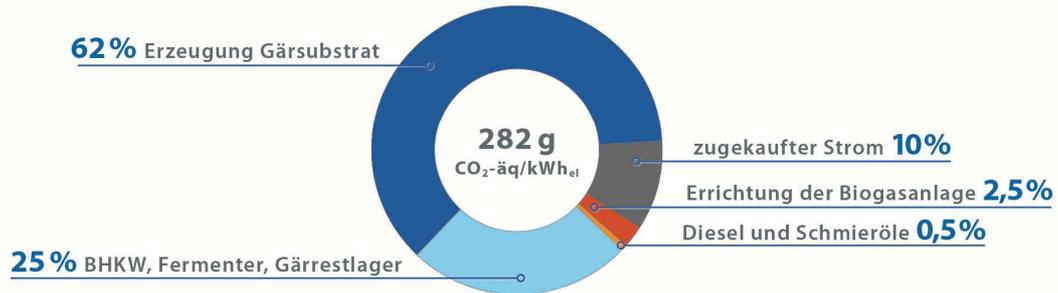
Die aus der Treibhausgasbilanz gewonnenen Ergebnisse werden genutzt, um die klimafreundliche Stromerzeugung weiter voran zu bringen.

Gut Hülsenberg GmbH – Wiesenweg 32 – 23812 Wahlstedt
Telefon: +49 4554 9993-200
Fax: +49 4554 9993-249
info@huelsenberg.de

1.137 Zeichen

Gut Hülsenberg GmbH – Pressedienst, Juni 2014

Treibhausgasemissionen der Biogaserzeugung auf Gut Hülsenberg



Vergleich der verursachten Treibhausgasemissionen je kWh Stromerzeugung

